

Leitbild

Allgemein

Im Alterswohnsitz finden Menschen im AHV-Alter, welche auf fremde Unterstützung angewiesen sind, ein unbefristetes Zuhause.

Wir begegnen allen Menschen auf gleicher Augenhöhe und mit einem von gegenseitigem Respekt geprägten Menschenbild. Das Wohl jedes einzelnen Bewohners, seine Würde, seine Autonomie, sein Wesen, seine Bedürfnisse, seine Interessen, seine Tagesverfassung und unsere Loyalität zu ihm stehen für uns im Zentrum jeder Handlung.

Wir arbeiten in allen Bereichen der Institution nach einem ganzheitlichen Ansatz und nach anerkannten, modernen Gesichtspunkten. Sowohl medizinisch-biologische, wie auch psychologische, soziale, kulturelle aber auch spirituelle Aspekte fliessen in die alltägliche Arbeit und in unsere Konzepte ein. Die gesetzlichen Grundlagen werden eingehalten.

Der Alterswohnsitz sorgt für Abwechslung und dass der Zugang zu vielen Dienstleistungen und Aktivitäten im Alterswohnsitzes für alle ermöglicht werden kann. Den Bewohnenden ist es freigestellt, in der Infrastruktur, im Bereich der Lingerie oder der Küche mitzuwirken.

Trägerschaft, Führung

Der Alterswohnsitz ist eine privatrechtlich geführte Institution. Trägerschaft des Alterswohnsitzes ist eine Stiftung. Der Heimleiter ist dem Stiftungsrat unterstellt. Dieser ist für die operative Leitung des Alterswohnsitzes zuständig. Der Alterswohnsitz wird nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geführt und sorgt für eine moderne Infrastruktur, wo sich die Bewohnenden wohl und sicher fühlen. Der Alterswohnsitz ist ein attraktiver Arbeitgeber sowohl für die Mitarbeitenden wie auch für die vielen freiwilligen Helfenden. Mit entsprechenden Massnahmen sorgen wir für eine fortwährende Entwicklung unserer Institution.

Die Mitarbeitenden arbeiten mit viel Eigenverantwortung auf einer hohen Vertrauensbasis. Grundlage bilden Stellenbeschriebe, Konzepte und Weiterbildungen. Als wichtiges Führungsinstrument dienen die periodisch durchgeführten Mitarbeitergespräche, Protokollbeschlüsse, Anweisungen der vorgesetzten Personen und das Qualitätsmanagement.

Die Realisierung der Ziele und Leitideen sind teilweise von der Finanzlage und der Auslastung unseres Hauses abhängig. Eine wirtschaftliche, flexible und kreative Betriebsführung soll zur Optimierung von Aufwand und Ertrag beitragen. Alle im Alterswohnsitz tätigen Menschen denken dienstleistungsorientiert und unterstützen sich gegenseitig.

Finanzierung

Im Alterswohnsitz finden auch Menschen, welche auf Ergänzungsleistungen angewiesen sind ein Zuhause. Der Dienstleistungskatalog ist für alle Bewohnenden, unabhängig ihrer individuellen Einkommens- und Vermögenslage, derselbe. Die Bewohnenden werden nach BESA eingestuft. Entsprechend werden die Pensionspreise errechnet. Dabei werden die kantonalen Obergrenzen eingehalten. Für die Bewohnenden fallen keine Depotgebühren an.

Die Einnahmen setzen sich aus Beiträgen der Bewohnenden, des Kantons und der Krankenkassen zusammen (Subjektfinanzierung).

Pflege und Betreuung

Die Pflege wird umsichtig und individuell nach den Bedürfnissen der einzelnen Bewohnenden in Zusammenarbeit mit dem Bewohnenden oder/und den Angehörigen und den zuständigen Ärzten gestaltet. Der Erhalt der vorhandenen Ressourcen und der Mobilität der Bewohnenden werden aktiv in die Pflege integriert. Die Pflege soll bei der teilweisen hohen Abhängigkeit sorgfältig und respektvoll geleistet werden.

Bewohnende in der letzten Lebensphase haben ein Anrecht auf palliative Betreuung. Diese umfasst alle medizinischen und pflegerischen Interventionen sowie die psychische, soziale und seelsorgerliche Unterstützung von Bewohnenden und Angehörigen, welche darauf abzielen, Leiden zu lindern und die bestmögliche Lebensqualität des Bewohnenden zu gewährleisten.

Auf freiheitseinschränkende Massnahmen wird soweit wie möglich verzichtet. Aus Gründen der Selbst- oder Fremdgefährdung können aber solche angeordnet werden. Der Alterswohnsitz verfügt über ein entsprechendes Konzept und klar definiertem Ablauf. Die Heimleitung entscheidet abschliessend.

Nebst der Pflege werden auch gruppenübergreifende Aktivitäten sowie Aussenkontakte gefördert und ermöglicht.

Der betagte Mensch hat, wie alle erwachsenen Menschen, ein Anrecht, dass intime Räume und seine sexuellen Bedürfnisse respektiert werden.

Angehörigenarbeit

Grundsätzlich gestalten wir den Alltag, die Pflege und die Aktivitäten gemeinsam mit unseren Bewohnenden. Gleichzeitig streben wir ein gutes Einvernehmen mit den engsten Angehörigen an. Angehörige sind im Alterswohnsitz jederzeit herzlich willkommen. Die engsten Angehörigen werden jährlich zu verschiedenen Anlässen eingeladen.

In Gesprächen, in Briefen und an Informationsveranstaltungen orientieren wir die Bewohnenden und die engsten Angehörigen über bevorstehende oder bereits vollzogene Änderungen. Als lernende Institution sind wir auf Rückmeldungen angewiesen.

Ärztliche Versorgung

Im Alterswohnsitz ist freie Arztwahl, sofern Arztbesuche im Alterswohnsitz durch den Arzt getätigt werden. Zwecks transparenter Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten werden Arztbesuche in Rücksprache mit den Verantwortlichen der Pflege vereinbart (Notfälle ausgenommen). Die Medikamente werden durch eine Apotheke unserer Wahl oder lückenlos durch den behandelnden Arzt in den Alterswohnsitz geliefert.

Bewohnerzimmer

Wir verfügen ausschliesslich über Einzelzimmer mit hauseigenen Pflegebetten und mit Fernseh- und individuellem Telefonanschluss. Die Zimmer sind mit einer Patientenrufanlage ausgestattet. Die Zimmergestaltung wird individuell durch die Bewohnenden oder durch ihre engsten Angehörigen gestaltet ganz nach dem Motto: „läbe wie deheim“. Wir respektieren private Räume und die Intimsphäre unserer Bewohnenden. Im Alterswohnsitz sind die Besuchszeiten frei.

Hotellerie

Wir sorgen bei unseren Bewohnenden für eine ausgewogene, abwechslungsreiche und qualitativ hochstehende Ernährung unter Berücksichtigung ihrer Vorlieben und Abneigungen. Die Mitarbeitenden der Küche achten auf Wahlmöglichkeiten.

Gäste sind im Alterswohnsitz herzlich willkommen.

Der Hausdienst ist um die Reinigung der öffentlichen Räumlichkeiten und sämtlicher Bewohnerzimmer und um das Waschen und Bügeln der persönlichen Wäsche unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse der Bewohnenden und des Hygienekonzepts besorgt.

Bewohnende werden nach Möglichkeit und Interesse in unseren Tagesablauf integriert.

Feste und Feiern

Übers Jahr verteilt finden im Alterswohnsitz Feste und Feiern statt, an welchen all unsere Bewohnenden teilnehmen dürfen. Ebenfalls helfen wir gerne bei der Planung und Durchführung von Familien- und Geburtstagsfesten in unseren Räumlichkeiten mit.

Urs Hänni, 12.11.12